

6 872 Kronen mit deutscher Hilfe gesammelt

Weihnachtssammlung von ASB und Dansk Folkehjælp für bedürftige Familien auf der dänischen Insel Lolland

HEILIGENHAFEN/NAKSKOV • Den gemeinsamen Gedanken, über Grenzen hinweg helfen zu wollen, haben Mitglieder des ASB-Regionalverbandes Ostholstein und Mitglieder der dänischen Schwesterorganisation Dansk Folkehjælp am letzten Sonnabend mit einer Straßensammlung im dänischen Nakskov in die Tat umgesetzt. Auch auf der dänischen Nachbarinsel Lolland gibt es Familien, die mit wenig Geld auskommen müssen. Ihnen ein schönes Weihnachtsfest zu bieten, war ein Anliegen der „Beltsamariter“.

Für unsere dänischen Nachbarn ist Weihnachten, genau wie in Deutschland, eines der größten Feste im Jahr, das in allen Familien groß gefeiert wird. Mit der „Julehjælp“ (Weihnachtshilfe) will die dänische Samariterorganisation Dansk Folkehjælp, unterstützt von der größten Zeitung im Land, „Ekstra Bladet“, dafür sorgen, dass auch arme Familien mit Kindern ein schönes Weihnachtsfest mit gutem Essen und Geschenken feiern können.

„Wir sind glücklich, dass wir unseren dänischen Freunden bei dieser Sammlung helfen konnten“, sagte Stephan Andersen, Koordinator der „Beltsamariter“ beim ASB-Regionalverband Ostholstein. Aus Heiligenhafen und Fehmarn waren Janett Tharmann, Martina Zamzow, Lars Stoppe, Lars



Deutsche Samariter des ASB-Regionalverbandes Ostholstein unterstützten am vergangenen Wochenende die Dansk Folkehjælp bei ihrer Weihnachtssammlung im dänischen Nakskov. • Foto: Foth

Montkowski, Stephan Andersen und Peter Foth nach Nakskov gefahren, um Hilfe anzubieten. Mit deutscher Unterstützung konnten bei

der Straßensammlung 6 872 Dänenkronen gesammelt werden. Andere Spender überwiesen über ihr Smartphone Geld direkt auf

das Spendenkonto der Dansk Folkehjælp. Von einem großen Erfolg sprach dann auch der Vorsitzende des Ortsverbandes Nakskov,

der Dansk Folkehjælp, Erik Sørensen, der sich bei den deutschen Samaritern herzlich bedankte.

Eine „Feuerprobe“ war

die Aktion auch für den Verband der „Beltsamariter“, denn nach den Sprachkursen in den letzten Jahren hatten die deutschen Samariter bewiesen, dass sie die Sprache des dänischen Nachbarn schon gut beherrschen, was der Erfolg der Sammlung zeigte.

Als kleines Dankeschön für die deutsche Unterstützung wurden die ASB-Leute aus Ostholstein nach einem gemeinsamen Essen noch zu einem Besuch auf dem Nakskover Weihnachtsmarkt eingeladen. Am 18. Dezember wollen die deutschen Samariter wieder nach Dänemark reisen, um bei Verteilung der Weihnachtsgeschenke an bedürftige Familien mitzuwirken. Im letzten Jahr waren es auf Lolland 150 Familien, landesweit in ganz Dänemark sogar 5000 Familien mit Kindern, die sich über die Weihnachtsspende von 1500 Dänenkronen, aufgeteilt in je einen Gutschein für Lebensmittel, Geschenke und Bekleidung, freuen konnten.

„Wir sind stolz, im Verbund der ‚Beltsamariter‘ unsere dänischen Freunde bei ihrer Weihnachtssammlung unterstützen zu können, denn hier wird der völkerverbindende Gedanke der ‚Beltsamariter‘ mit echtem Leben erfüllt“, sagte Stephan Andersen vom ASB-Regionalverband Ostholstein. • ft